

# Die Sonn, die ist verblichen

Stephan Zirler (um 1520-1576)

S  
1. "Die Sonn, die ist ver - bli - chen, die Stern sein auf - - - ge -  
2. "Ge - segn dich Gott im Her - zen, zart ed - les Fräu - - - e -

A  
1. "Die Sonn, die ist ver - bli - chen, die Stern - sein auf - ge -  
2. "Ge - segn dich Gott im Her - zen, zart ed - les Fräu - e -  
*c.f.*

T  
1. "Die Sonn, die ist ver - bli - chen, die Stern  
2. "Ge - segn dich Gott im Her - zen, zart ed -

B  
1. "Die Sonn, die ist ver - bli - chen, die  
2. "Ge - segn dich Gott im Her - zen, zart

5  
- gang, die Nacht, die kommt - - - ge - schli - chen, Frau Nach - ti -  
- lein. Du bringst mei'm Her - - - zen Schmer - zen, es mag wohl

- gang, die Nacht, die kommt ge - schli - chen, Frau Nach -  
- lein. Du bringst mei'm Her - zen Schmer - zen, es mag -

sein auf - - - ge - gang, die Nacht, die kommt ge - schli -  
- les Fräu - - - e - lein. Du bringst mei'm Her - zen Schmer -

Stern sein auf - - - ge - gang, die Nacht, die kommt ge -  
ed - les Fräu - - - e - lein. Du bringst mei'm Her - zen

9  
- gall mit ih - - - - rem G'sang; der Mond ist  
nim - - - mer an - - - - ders sein: Von dir muss

- ti - gall mit ih - rem G'sang; der Mond ist auf - ge - gan -  
wohl - nim - mer an - ders sein: Von dir muss ich mich schei -

8 - chen, Frau Nach - ti - gall mit ih - rem G'sang; der Mond ist auf -  
- zen, es mag wohl nim - mer an - ders sein: Von dir muss ich -

- schli - chen, Frau Nach - ti - gall mit ih - rem G'sang; der Mond ist auf -  
Schmer - zen, es mag wohl nim - mer an - ders sein: Von dir muss ich -

13

auf - ge - gan - - - - gen," red sich - - - - ein Wäch - - - -  
ich mich schei - - - - den, zart ed - - - - les Fräu - - - -

- - ge - gan - - - - gen," red sich - - - - ein Wäch - - - -  
- - mich schei - - - - den, zart ed - - - - les Fräu - - - -

17

- - ter gut, "und wel - cher hat Ver -  
- - e - lein, ich schwing mich ü - ber

- - ter gut, "und wel - cher hat Ver -  
- - e - lein, ich schwing mich ü - ber

- - ter gut, "und wel - cher hat Ver - lan Hei - gen und wel - cher hat Ver -  
- - e - lein, ich schwing mich ü - ber Hei - den, in schwing mich ü - ber

21

- - lan - gen und - - ist mit Lieb - - um - fan -  
Hei - den, in - - braun will - ich mich klei -

- - lan - gen und - - ist mit Lieb - - um - fan -  
Hei - den, in - - braun will - ich mich klei -

- - lan - gen und - - ist mit Lieb um - fan - - - - gen,  
Hei - den, in - - braun will ich mich klei - - - - den

25

gen, den der mach sich bald auf die Fahrt, und  
den durch \*Vei-el und grü - nen Klee, in -

gen, den der mach sich bald auf die Fahrt, und  
den durch \*Vei-el und grü - nen Klee, in - braun

gen, den der mach sich bald auf die Fahrt, und  
den durch \*Vei-el und grü - nen Klee,

der mach sich bald und auf die Fahrt, und  
durch \*Vei-el und grü - nen Klee, in

29

ist braun mit will Lieb ich um - fan - gen,  
braun mit will ich mich klei - den

ist braun mit will Lieb ich um - fan - gen,  
braun mit will ich mich klei - den

und ist mit Lieb um - fan - gen,  
in braun mit will ich mich klei - den

ist braun mit will Lieb um - fan - gen, der mach  
braun mit will ich mich klei - den durch Vei -

33

der mach sich bald auf die Fahrt.\" Klee.\"  
durch Vei-el und grü - nen

der mach sich bald auf die Fahrt.\" Klee.\"  
durch Vei-el und grü - nen

- gen, der mach sich bald auf die Fahrt.\" Klee.\"  
- den durch Vei-el und grü - nen

- sich bald und auf die Fahrt.\" Klee.\"  
- el und grü - nen

(\* Veiel = Veilchen)